

VON TRADITION ZU INNOVATION

WISSENSCHAFTLICHE ARBEITSTAGE SCHMERZMEDIZIN
DER DGAI

WATS 2022

10. /11. Juni in Göttingen, hybrid

Wissenschaftlicher Arbeitskreis Schmerzmedizin
der Deutschen Gesellschaft für Anästhesiologie und Intensivmedizin e.V. (DGAI)

Wissenschaftliche Arbeitstage Schmerzmedizin der DGAI

WATS 2022

10./11. Juni in Göttingen, hybrid

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

wir möchten Sie herzlich zu den 2. Wissenschaftlichen Arbeitstagen Schmerzmedizin der DGAI nach Göttingen einladen. Ziel der WATS ist es ein themenspezifisches Angebot zu machen, ergänzend zu den anderen wissenschaftlichen Veranstaltungen der DGAI. Die WATS sind darauf ausgerichtet, die Verknüpfung und den Austausch zwischen wissenschaftlich und klinisch tätigen Kolleginnen und Kollegen zu stärken, wissenschaftliche schmerzmedizinische Aktivitäten, Netzwerkbildung und Methodenkompetenz innerhalb der Anästhesiologie zu fördern sowie eine Plattform zu bieten, um schmerzmedizinische Wissenschaft zu präsentieren.

Als Sprechergremium des Wissenschaftlichen Arbeitskreises Schmerzmedizin der DGAI und auch im Namen des Wissenschaftliches Komitees freuen wir uns auf Ihre Teilnahme und verbleiben mit herzlichen Grüßen

Joachim Erlenwein, Wolfgang Koppert, Hans J. Gerbershagen

Datum

10. Juni 2022 (14:00 Uhr bis 18:30 Uhr) und 11. Juni 2022 (ab 8:30 Uhr bis 17:30)

Veranstaltungsort und Möglichkeit der Onlineteilnahme

Historisches Gebäude der Niedersächsischen Staats- und Universitätsbibliothek (freitags Vortragssaal, samstags Paulinerkirche), Eingang jeweils über den Lichtenberghof, Papendiek 14, 37073 Göttingen (Anfahrt siehe [hier](#)). Freitags liegt der Hybrid-Schwerpunkt online, samstags vor Ort. An beiden Tagen können Teilnehmer sowohl live vor Ort teilnehmen als auch via ZOOM® die Vorträge online per Live-Streaming verfolgen.

Corona

Die Vorortteilnahme ist derzeit geplant unter 3G-Bedingungen (Änderungen je nach Auflagen bzgl. Corona-Pandemie kurzfristig möglich).

CME

Fortbildungspunkte sind für die Veranstaltung beantragt. Bei reiner Online-Teilnahme muss die Anwesenheit jederzeit belegt werden können.

Anmeldung

[hier geht es zur Online-Anmeldung](#)

Kosten

Kostenfreie Teilnahme am wissenschaftlichen Programm, Abendprogramm und Verpflegung auf Selbstkostenbasis.

Verpflegung

Vor Ort gibt es aus logistischen Gründen kein Verpflegungsangebot, jedoch befinden sich zahlreiche gastronomische Angebote und Supermärkte im direkten Umkreis von zwei bis fünf Gehminuten.

Abendprogramm

Am Abend des 10. Juni 2022 wollen wir uns mit den Vorortteilnehmern in der Göttinger Innenstadt zum gemeinsamen Ausklang des Tages treffen. Bitte melden Sie sich hierzu verbindlich bei der Anmeldung an, damit wir entsprechend reservieren können.

Wissenschaftliche Leitung

PD Dr. Joachim Erlenwein, Göttingen

Prof. Dr. Wolfgang Koppert, Hannover

PD Dr. Dr. Hans J. Gerbershagen, Gelsenkirchen

Wissenschaftliches Komitee

Prof. Dr. Shahnaz Christina Azad, München

Prof. Dr. Tim Hucho, Köln

Prof. Dr. Winfried Meißner, Jena

Prof. Dr. Carla Nau, Lübeck

Dr. Beatrice Oehler, Heidelberg

Prof. Dr. Frank Petzke, Göttingen

Prof. Dr. Esther Pogatzki-Zahn, Münster

Prof. Dr. Heike Rittner, Würzburg

Prof. Dr. Rainer Sabatowski, Dresden

Ansprechpartner Organisation

Dirk Weber, René Fontaine, Paul Peetz und Frederic Wagner (Teilnehmeranmeldung und technischer Ablauf)

Dr. Miriam Emons und Johanna Becker (geladene Referenten, Abstracts)

Veranstaltungssekretariat WATS und Gastgeber

Klinik für Anästhesiologie (Direktor Prof. Dr. med. Konrad Meissner),

Universitätsmedizin Göttingen

Fax: 0551-39-4164

E-Mail: ains.schmerzmedizin@med.uni-goettingen.de

WATS 2022 – Freitag, 10. Juni 2022 – Programm

- 14:00-14:05 **Begrüßung und Einführung**
Joachim Erlenwein, Göttingen; Wolfgang Koppert, Hannover
- 14:05-14:20 ***Grußworte***
Gastgeber, Direktor der Klinik für Anästhesiologie, UMG
Konrad Meissner, Göttingen

Präsident der Deutschen Schmerzgesellschaft e.V.
Winfried Meißner, Jena

Präsident der Deutschen Gesellschaft für Anästhesiologie und Intensivmedizin e.V.
Frank Wappler, Köln
- 14:20-15:50 ***Schwerpunktthema***
Von Tradition zu Innovation
Vorsitz: Wolfgang Koppert, Hannover; Joachim Erlenwein, Göttingen;
Hans J. Gerbershagen, Gelsenkirchen

Moderierte Diskussionsrunde
Wie es losging mit der Schmerzmedizin in der Anästhesiologie ...
Winfried Witte, Bielefeld

Wie es multimodal wurde ...
Paul Nilges, Mainz

Wie es digital wurde ...
Martin Dusch, Hannover

Wie es weitergeht ... – Vom vertrauten Kerngeschäft hin zu neuen Einsatzfeldern?!
Joachim Erlenwein, Göttingen
- 15:50-16:00 ***Pause***
- 16:00-17:00 ***International Keynote Lecture***
Vorsitz: Beatrice Oehler, Heidelberg und Frank Petzke, Göttingen

The plasticity of descending controls in pain
Kirsty Bannister, London (UK)
- 17:00-17:20 ***Pause***
- 17:20-18:20 ***National Keynote Lecture***
Vorsitz: Carla Nau, Lübeck; Wolfgang Koppert, Hannover

Ein Blick zurück in die Zukunft – Visionen und Perspektiven der Schmerzforschung
Hermann O. Handwerker, Erlangen
- 18:20-18:30 **Abschlussdiskussion 1. Tag**
Joachim Erlenwein, Göttingen; Wolfgang Koppert, Hannover; Hans J. Gerbershagen, Gelsenkirchen
- ab 19:30 **Eat and Meet zum Ausklang des Tages**

WATS 2022 – Samstag, 11. Juni 2022 – Programm, Teil 1

08:30-08:35 **Begrüßung und Einführung**

08:35-10:05 **Best Abstract Award – Klinische Studien und Versorgungsforschung**

Vorsitz: Hans J. Gerbershagen, Gelsenkirchen; Wolfgang Koppert, Hannover

Der ultraschallgeführte, kontinuierliche, thorakale „erector spinae plane“-Block bei anterolateralen Thorakotomien in der Herzchirurgie: Eine gepaarte Patientenstichprobe im retrospektiven Vorher-Nachher-Vergleich

Anna F. Forner, (...) Massimiliano Meineri, Leipzig

Effekte der Prozesssteuerung der analgetischen Versorgung im Aufwachraum auf die Versorgungsqualität

Pia Helfer, (...) Joachim Erlenwein, Göttingen

QUIPS Dental – Patient Reported Outcome Measures (PROMs) zu zahnärztlichen Behandlungen

Christin Arnold, (...) Winfried Meißner, Jena

Risikofaktoren für hohe Schmerzintensität bei nicht-operativen Patienten im Krankenhaus – Analyse eines multizentrischen Datensatzes aus dem QUIKS-Projekt

Sören Lauff, (...) Joachim Erlenwein, Göttingen

Schmerzen nach spontaner Entbindung: Was berichten die Mütter?

Johannes Dreiling, (...) Winfried Meißner, Jena

10:05-10:30 **Pause**

10:30-12:00 **Best Abstract Award – Grundlagenwissenschaft**

Vorsitz: Wolfgang Koppert, Hannover; Hans J. Gerbershagen, Gelsenkirchen

Charakterisierung und Klassifizierung von ZNS-Netzwerkveränderungen im partiellen Ischiasnerv-Ligatur Modell in der Ratte

Christian Sprenger, Hamburg; (...) Ben Seymour, Oxford (UK)

Der AKAP-Disruptor st-Ht31 erhöht die Phosphorylierung der regulatorischen Proteinkinase A II Untereinheit in nozizeptiven Neuronen

Raphael Foitzik, (...) Tim Hucho, Köln

Die SCN11A-abhängige Analgesie basiert auf einer Kombination aus verstärkter Aktivierung und beeinträchtigter Inaktivierung von Nav1.9-Kanälen

Laura Teege, (...) Enrico Leipold, Lübeck

MrgprA3-independent activation of the transient receptor potential ion channels TRPA1 and TRPV1 by chloroquine

Tabea C. Fricke, (...) Andreas Leffler, Hannover

TRPA1 und TRPV1 induzierte PKA-II Aktivierung in nozizeptiven Neuronen ist unabhängig von cAMP-Modulatoren und Fentanyl

Patricia Alm, (...) Tim Hucho, Köln

12:00-12:15 **Pause**

WATS 2022 – Samstag, 11. Juni 2022 – Programm, Teil 2

12:15-13:15 **Klinisches Symposium**

Vorsitz: Martin Dusch, Hannover; Joachim Erlenwein, Göttingen

Risikofaktoren und Prävention von Opioid-induzierter Atemdepression

Leif Saager, Göttingen

Phänotypisierung bei CRPS als Strategie für die klinische Versorgung?

Heike Rittner, Würzburg

13:15-14:15 **Mittagspause**

14:15-15:15 **Grundlagenwissenschaftliches Symposium**

Vorsitz: Heike Rittner, Würzburg; Frank Petzke, Göttingen

Lipide als Biomarker und Target für Schmerz

Beatrice Oehler, Heidelberg

Nobelpreis für "Schmerzrezeptoren" – gibt es Hoffnung auf einen klinischen Nutzen?

Andreas Leffler, Hannover

15:15-15:30 **Pause**

15:30-17:15 **Methodenkompetenz***

Vorsitz: Beatrice Oehler, Heidelberg; Andreas Leffler, Hannover

DFG-Förderinstrumente und Antragstechniken

Carla Nau, Lübeck

Wie treibe ich meinen Statistiker nicht in die Verzweiflung – Tipps für die zielgerichtete Studienplanung

Johannes Wieditz, Göttingen

** In Kooperation mit dem Wissenschaftlichen Arbeitskreis Wissenschaftlicher Nachwuchs der DGAI*

17:15-17:30 **Preisvergabe Best Abstract Award**

Abschlussdiskussion 2. Tag und Verabschiedung

Joachim Erlenwein, Göttingen; Wolfgang Koppert, Hannover; Hans J. Gerbershagen, Gelsenkirchen



WATS 2022 – geladene Referenten und Vorsitzende

Dr. Kirsty Bannister PhD

Central Modulation of Pain research group, Institute of Psychiatry, Psychology and Neuroscience; Wolfson Centre for Age Related Diseases, King's College London, London, UK.

PD Dr. Martin Dusch

Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin, Medizinische Hochschule Hannover, Hannover

PD Dr. Joachim Erlenwein

Klinik für Anästhesiologie, Universitätsmedizin Göttingen, Göttingen

PD Dr. Dr. Hans J. Gerbershagen

Klinik für Anästhesiologie, Operative Intensivmedizin, Notfallmedizin und Schmerztherapie, Marienhospital Gelsenkirchen, Gelsenkirchen

Prof. em. Dr. Dr. H.c. Hermann O. Handwerker

Institut für Physiologie und Pathophysiologie, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, Erlangen

Prof. Dr. Wolfgang Koppert

Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin, Medizinische Hochschule Hannover, Hannover

Prof. Dr. Andreas Leffler

Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin, Medizinische Hochschule Hannover, Hannover

Prof. Dr. Konrad Meissner

Klinik für Anästhesiologie, Universitätsmedizin Göttingen, Göttingen

Prof. Dr. Winfried Meißner

Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin, Universitätsklinikum Jena, Jena

Prof. Dr. Carla Nau

Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin, Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Lübeck

Dr. Paul Nilges

Klinische Psychologie, Weiterbildungsstudiengang Psychotherapie, Johannes-Gutenberg-Universität Mainz, ehemals DRK Schmerz-Zentrum Mainz, Mainz

Dr. Beatrice Oehler

Klinik für Anästhesiologie, Universitätsklinikum Heidelberg, Heidelberg

Prof. Dr. Frank Petzke

Klinik für Anästhesiologie, Universitätsmedizin Göttingen, Göttingen

Prof. Dr. Heike Rittner

Klinik für Anästhesiologie, Intensivmedizin, Notfallmedizin und Schmerztherapie,
Universitätsklinikum Würzburg, Würzburg

Prof. Dr. Leif Saager

Klinik für Anästhesiologie, Universitätsmedizin Göttingen, Göttingen

Prof. Dr. Frank Wappler

Klinik für Anästhesiologie und operative Intensivmedizin, Klinikum Köln-Merheim, Köln

Dr. Johannes Wieditz

Klinik für Anästhesiologie, Universitätsmedizin Göttingen, Göttingen

PD Dr. Winfried Witte

Universitätsklinik für Anästhesiologie, Intensiv-, Notfallmedizin, Transfusionsmedizin und
Schmerztherapie, Evangelisches Krankenhaus Bielefeld Bethel, Bielefeld

(alphabetisch nach Nachnamen)

WATS 2022 – Abstract-Autoren und Referenten

Charakterisierung und Klassifizierung von ZNS-Netzwerkveränderungen im partiellen Ischiasnerv-Ligatur Modell in der Ratte

Christian Sprenger¹, Yasuhide Morioka², Ben Seymour³

¹Klinik für Anästhesiologie, Universitätsklinik Hamburg-Eppendorf, Hamburg

²Drug Discovery & Disease Research Laboratory, Shionogi & Co., Ltd., Osaka, Japan

³Wellcome Centre for Integrative Neuroimaging, Oxford University, Vereinigtes Königreich

Der AKAP-Disruptor st-Ht31 erhöht die Phosphorylierung der regulatorischen Proteinkinase A II Untereinheit in nozizeptiven Neuronen

Raphael Foitzik¹, Jörg Isensee¹, Tim Hucho¹

¹Translationale Schmerzforschung, Klinik für Anästhesiologie und Operative Intensivmedizin, Medizinische Fakultät und Uniklinik Köln, Universität zu Köln, Köln

Der ultraschallgeführte, kontinuierliche, thorakale „erector spinae plane“-Block bei anterolateralen Thorakotomien in der Herzchirurgie: Eine gepaarte Patientenstichprobe im retrospektiven Vorher-Nachher-Vergleich

Anna F. Forner¹, Andrei Kaplenkoy¹, Sofia Sgouropoulou¹, Lars Friedrich¹, Waseem Zakhary¹, Joerg Ender¹, Massimiliano Meineri¹

¹Abteilung für Anästhesiologie und Intensivmedizin, Herzzentrum Leipzig, Leipzig

Die SCN11A-abhängige Analgesie basiert auf einer Kombination aus verstärkter Aktivierung und beeinträchtigter Inaktivierung von Nav1.9-Kanälen

Laura Teege¹, Samuel Kühs¹, Kathleen Schlüter¹, Frederik Beba¹, Carla Nau¹, Enrico Leipold¹

¹Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin, Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Lübeck

Effekte der Prozesssteuerung der analgetischen Versorgung im Aufwachraum auf die Versorgungsqualität

Pia Helfer¹, Miriam Emons¹, Marcus Nemeth¹, Frank Petzke¹, Leif Saager¹, Joachim Erlenwein¹

¹Klinik für Anästhesiologie, Universitätsmedizin Göttingen, Göttingen

MrgprA3-independent activation of the transient receptor potential ion channels TRPA1 and TRPV1 by chloroquine

Tabea C. Fricke¹, Sebastian Pantke¹, Bjarne Lüttmann¹, Frank G. Echtermeyer¹, Christine Herzog¹, Mirjam J. Eberhardt¹, Andreas Leffler¹

¹Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin, Medizinische Hochschule Hannover, Hannover

QUIPS Dental – Patient Reported Outcome Measures (PROMs) zu zahnärztlichen Behandlungen

Christin Arnold¹, Johannes Dreiling¹, Marcus Komann¹, Korosh Roshanghias², Laura Nitzschke³, Christina Bertemes⁴, Christopher Bertemes⁵, Katrin Grund¹, Winfried Meissner¹

¹ Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin, Sektion Schmerztherapie und Klinik für Innere Medizin II, Abteilung Palliativmedizin, Universitätsklinikum Jena

² Oralchirurgie Rahlstedt, Hamburg

³ Dental Practice, Königstraße 52, Berlin

⁴ MVZ Z17 Göttingen GmbH, Göttingen

⁵ Klinik für Anästhesiologie, Universitätsmedizin Göttingen

Risikofaktoren für hohe Schmerzintensität bei nicht-operativen Patienten im Krankenhaus – Analyse eines multizentrischen Datensatzes aus dem QUIKS-Projekt

Sören Lauff¹, Miriam I. Emons¹, Frank Petzke¹, Winfried Meißner², Christopher Bertemes¹, Joachim Erlenwein¹

¹ Klinik für Anästhesiologie, Universitätsmedizin Göttingen

² Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin, Sektion Schmerztherapie und Klinik für Innere Medizin II, Abteilung Palliativmedizin, Universitätsklinikum Jena

Schmerzen nach spontaner Entbindung: Was berichten die Mütter?

Johannes Dreiling¹, Marcus Komann¹, Philipp Baumbach¹, Claudia Weinmann¹, Christin Arnold¹, Winfried Meißner¹

¹ Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin, Universitätsklinikum Jena, Jena

TRPA1 und TRPV1 induzierte PKA-II Aktivierung in nozizeptiven Neuronen ist unabhängig von cAMP-Modulatoren und Fentanyl

Patricia Alm¹, Jörg Isensee¹, Tim Hucho¹

¹ Translationale Schmerzforschung, Klinik für Anästhesiologie und Operative Intensivmedizin, Medizinische Fakultät und Uniklinik Köln, Universität zu Köln, Köln

(alphabetisch nach Titel)

WATS 2022 – Compliance

Transparenz Wissenschaftlicher Arbeitskreis Schmerzmedizin

Wir streben einen transparenten Dialog an. In der Medizin und Wissenschaft sind materielle oder immaterielle Interessenkonflikte möglich. Um bestmögliche Transparenz abzubilden, haben wir für die Funktionsträger des Wissenschaftlichen Arbeitskreises Schmerzmedizin der Deutschen Gesellschaft für Anästhesiologie und Intensivmedizin e.V. (DGAI) auf dem Homepagebereich des Arbeitskreises individuelle Interessenskonflikte aufgeführt (siehe www.dgai.de)

Wir verstehen uns als wissenschaftliche Interessensgemeinschaft und inhaltlich unabhängig von persönlichen, materiellen oder immateriellen Interessen, die von außen an den Arbeitskreis herangetragen werden könnten. Selbstverständlich vertreten wir anästhesiologische Interessen in der Schmerzmedizin und für die Schmerzmedizin, im Sinne unserer Patientinnen und Patienten, deren qualitativ bestmöglicher Versorgung und gegenüber der Weiterentwicklung schmerzmedizinischer Wissenschaft in der Anästhesiologie. Projekt- oder veranstaltungsbezogene externe finanzielle Unterstützung des Wissenschaftlichen Arbeitskreises Schmerzmedizin lassen wir wenn nur ausschließlich ohne inhaltliche, fachliche oder kommunikative Einflussnahme zu. Entsprechend allgemeiner Bestimmungen sind diese auf den jeweiligen Programmen/Methodenberichten aufgeführt und werden zudem konsekutiv auf dem Homepagebereich des Arbeitskreises und in unserem jährlichen Bericht an das Präsidium der DGAI transparent gemacht.

Finanzierung der Veranstaltung

Wir danken allen Beitragenden für den unentgeltlichen Einsatz. Die Veranstaltung Wissenschaftliche Arbeitstage Schmerzmedizin der DGAI (WATS) erhält keine externe finanzielle oder materielle Unterstützung, sondern wird aus Eigenmitteln der DGAI und der Klinik für Anästhesiologie der Universitätsmedizin Göttingen (Organisation und Veranstaltungssekretariat WATS) getragen.

Vortragende geben ihre individuellen Interessenskonflikte zu Beginn ihres Beitrages jeweils eigenständig an.



Deutsche Gesellschaft für
Anästhesiologie und Intensivmedizin e.V.
Wissenschaftlicher Arbeitskreis Schmerzmedizin

Geschäftsstelle
Roritzerstraße 27
90419 Nürnberg

Telefon 0911 933780
Telefax 0911 3938195
E-Mail dgai@dgai-ev.de